

Betriebsfeuerwehr ABB Baden

(Bericht und Fotos eingereicht von Günther Jeisy, Kommandant BFW ABB Baden)

Geschichtliches

Im Jahre 1907 wurde in Baden die Werksfeuerwehr BBC gegründet, um der aufblühenden Industrialisierung am Standort Baden einen minimalen Brandschutz zu gewährleisten. Die Entwicklung ging rasant voran und der Bestand an Feuerwehrleuten nahm entsprechend zu (ersichtlicher Maximalbestand aus alten Appellblättern 150 Feuerwehrleute; Arbeitsplatzvolumen etwas mehr als 20'000 Mitarbeitende).

Aktuelles

Das ursprüngliche Betriebsareal der BBC/ABB hat sich in den letzten 15 Jahren massiv verändert. Es wurden gewaltige Investitionen getätigt, was den Maschinenpark, den vorbeugenden Brandschutz wie auch die gesamte Gebäudeinfrastruktur anbelangt. Die damalige BBC wurde zur heutigen ABB, das Areal hat sich geöffnet und mittlerweile sind doch etliche Fremdfirmen auf dem ehemaligen BBC-Areal tätig. Es entstand aber auch Wohnraum beidseits der Bruggerstrasse.

Die Betriebsfeuerwehr ABB Baden untersteht administrativ und finanziell der ABB Immobilien AG. Wir sind eine Betriebsfeuerwehr der Grössenklasse II (kleine BFW) mit einem Bestand von 34 AdF. Knapp die Hälfte davon hat noch einen Arbeitsvertrag mit ABB, der Rest arbeitet bei Fremdfirmen im und ums Areal in Baden. Die Anzahl der Einsätze ist stark konjunkturabhängig (normale Auftragslage 10 - 20 Einsätze, im Schichtbetrieb 30 - 40 Einsätze pro Jahr). Geplante Dienstleistungen sind Begleitung von Turbolader-Berstversuchen, Brandwachen bei Veranstaltungen mit grossen Personenbelegungen, Verkehrsdienst bei Sportveranstaltungen, welche von der ABB unterstützt werden, wie der „Tägi-Tri“ sowie auch Mitarbeiterschulungen (Handfeuerlöscherausbildung, Evakuationsschulungen mit Übungen, Wasserleistungsmessungen zuhanden privater Versicherungsgesellschaften).



Übungsbetrieb Einsatzübung beim Turbolader-Testcenter

Rückblickend über die letzten Jahre hatten wir durchschnittlich 5 - 10 Kleinbrände, Verpuffungen und Elektrobrände, 5 - 15 Flüssigkeitshavarien oder Leckagen, 5 - 15 Pionierereignisse, Verkehrs- und Personenunfälle pro Jahr. Fehlalarme sind mit der neuen Generation von Brandmeldern massiv zurückgegangen. Zugenommen haben Beratungen im vorbeugenden Brandschutz, resultierend aus Begehungen im Rahmen von Orts- und Gebäudekenntnissen an Kaderübungen. Dadurch konnten doch einige Risiken minimiert und sicherere Arbeitsplätze geschaffen werden. Dank unserer steten Einsatzbereitschaft und dem beherzten Intervenieren konnten wir in der Vergangenheit dazu beitragen, dass keine grossen Schäden auf dem Areal aufgetreten sind.

AGV Aargauische Gebäudeversicherung

Bleichemattstrasse 12/14 | Postfach | 5001 Aarau | Tel. 0848 836 800 | Fax 062 836 36 26 | info@agv-ag.ch | www.agv-ag.ch



Strassenrettung: Lastwagen mit durchgehend Aufgeschlitzter Seitenwand nach touchieren der Gebäudeausseiwand



Havarie im Rollpalettenlager